

Presseinformation

ERNST LIMA Preisträger*in des PARALLEL VIENNA | Bildrecht YOUNG ARTIST Award 2021

Preisverleihung	Freitag, 10. September 2021 um 18 Uhr, Performance Stage, Parallel Vienna 2021
Begrüßung	Stefan Bidner, <i>PARALLEL VIENNA</i>
Zum Preis	Sira-Zoé Schmid, <i>Bildrecht</i>
Kooperation	der Bildrecht mit PARALLEL VIENNA
Ernst Lima	ARTIST STATEMENTS „HOLD YOUR HORSES“ Haus A, Raum A026, PARALLEL VIENNA 2021
Messe	PARALLEL VIENNA 2021 7. bis 12. September 2021 Sammelweisklinik, Hockegasse 37, 1180 Wien www.parallelvienna.com
Kontakt	Bildrecht GmbH Gesellschaft zur Wahrnehmung visueller Rechte 1070 Wien, Burggasse 7-9/6 T +43 1 815 26 91 office@bildrecht.at www.bildrecht.at
Rückfragen an	Sira-Zoé Schmid sira-zoe.schmid@bildrecht.at 0650/ 47 47 244

PARALLEL VIENNA | Bildrecht YOUNG ARTIST Award 2021

Ernst Lima erhält den PARALLEL VIENNA | Bildrecht YOUNG ARTIST Award 2021.

Dieser Preis der **Bildrecht** folgt der Idee der PARALLEL VIENNA, die Qualität jungen, aufstrebenden Kunstschaffens ins Bewusstsein zu heben. Aus den Ausstellenden der Rubrik *ARTIST STATEMENTS - Solo Präsentationen* wählte eine unabhängige Expert*innen-Jury zu Messebeginn **Ernst Lima** als Gewinnerposition des mit 2.000 Euro und einer Solo-Präsentation prämierten **PARALLEL VIENNA | Bildrecht YOUNG ARTIST Award 2021** aus.

Jury 2021: Lorena Moreno Vera, *Kuratorin Galerie Zeller van Almsick*; Franz Graf, *Künstler*; Christine Scheucher, *Kulturjournalistin Ö1*; Sira-Zoé Schmid, *Leitung Bildraum 01, Bildrecht*;

Jurybegründung:

Mit der interaktiven Arbeit „HOLD YOUR HORSES“ schafft **Ernst Lima** eine begehbare Installation, die die Reizüberflutung, der wir in den digitalen Distributionskanälen täglich ausgesetzt sind, spür- und erlebbar macht und Risiken und Chancen der *conditio humana* im digitalen Raum befragt. Wer den Raum betritt, aktiviert Sensoren, die auf die Bewegung des Körpers reagieren und nicht hörbare Infraschallwellen zum Schwingen bringen. Eine marmorierte Membran - eigentlich Bilder der menschlichen Netzhaut, die mit roten Äderchen durchzogen sind (womöglich weil der Abgebildete zu lange auf den Bildschirm gestarrt hat?!) - wird von Infraschallwellen zum Vibrieren gebracht.

Der japanische Robotiker Masahiro Mori griff Freuds Definition des Unheimlichen auf und prägte den Begriff „Uncanny valley“ („Das unheimliche Tal“). Damit bezog sich Mori auf Maschinen, die so menschenähnlich sind, dass sie uns vor Schreck erstarren lassen. Unheimlich erscheint auch das Vibrieren der Membran in Ernst Limas Arbeit, die scheinbar wie von Geisterhand bewegt wird. Denn die aufwendige Technik tritt ganz in den Hintergrund, befindet sich im Vorborgenen. Limas Arbeit will ganz bewusst kein Hightech-Spektakel inszenieren, sie bedient sich stattdessen einer schlichten, fast möchte man sagen, sakralen Ästhetik, die die Auflösung des humanen, begrenzten Körpers ins Bild setzt.

In der Mitte des Raums platziert Lima ein Bild, das die Verschmelzung digitaler und analoger Prozesse vorführt. Digitale Bildarchive dienen Lima als künstlerischer Steinbruch: Körperfragmente, die aus den Selbstinszenierungen Sozialer Netzwerke stammen, werden analog nachbearbeitet, um in einem weiteren Arbeitsschritt am Computer neu zusammengesetzt zu werden. Ernst Limas Blick haftet nichts Kulturpessimistisches an, er ist im Gegenteil beinahe utopisch aufgeladen: Im digitalen Raum kreieren wir einen Avatar unserer selbst und transzendieren die engen Grenzen heteronormativer Körperlichkeit.

Die Jury würdigt einen Beitrag, der mit formaler Stringenz die Erweiterung des Körpers durch technische Wahrnehmungsprothesen thematisiert und sinnlich erfahrbar macht.

Ernst Lima ARTIST STATEMENT "HOLD YOUR HORSES" (Haus A, Raum A026)

[PARALLEL VIENNA 2021](#)

Mehr Informationen finden Sie auf der Website von Ernst Lima

ernstlima.com

Lobende Erwähnung: Markus Oberndorfer hat die Jury ebenfalls sehr mit seinem Artist Statement „Excerpts of REVISIT ZUMA“ beeindruckt.

Markus Oberndorfer ARTIST STATEMENT „Excerpts of REVISIT ZUMA“ (Haus B, Raum B016)

[PARALLEL VIENNA 2021](#)

Mehr Informationen finden Sie auf der Website von Markus Oberndorfer

markusoberndorfer.com

ERNST LIMA

geb. 1994; lebt und arbeitet in Wien

2013-2021 Akademie der bildenden Künste Wien, Diplom 2021

2017 École supérieure d'art et de design Marseille-Méditerranée, FR

Ausstellungen (Auswahl):

2022 *Artist Statement*, Parallel Vienna

Oh hooman where art though, VBKÖ, Wien

2021 *Queer Anatomy*, Projektspace Motherboard curated by The DoDo Project, Wien
FOR THE MOMENT AND FOR THE RECORD, Diploma, Academy of fine Arts Vienna

2020 *The Sculpturegarden*, Schloss25 in Cooperation with Museum of Now, Wien
None of our secrets are physical, Museum Krems, Krems/Donau (SOLO)

2019 *Church of Ego*, 280A, U10 Artspace Belgrade

All paper show, Semperdepot Wien

36. Österreichischer Grafikwettbewerb, TAXISPALAIS Kunsthalle Tirol

Silence of Error, Sotheby's Artist Quartely, Wien (SOLO)

VACANT DREAM STATE, 280A, EIKON Showroom MQ Wien

Rundgang, Academy of fine Arts, Wien

2018 *UNSEEN Co-op with 280A*, Amsterdam

THE GREAT CURVE, Kunstfabrik Groß-Siegharts, Österreich (SOLO)

Sound- & Performances (Auswahl):

2021 *MANTRIC MICRODOSE*, UNCANNY REALITY, Symposium Lindabrunn

Welcome to Paradise, NRW Forum Dusseldorf, with EDEN (Christiane Peschek)

2020 *EOS KVIN „Come a little bit closer“*, Sound Performance, Sanatorium Gallery, Istanbul

MECHANISTIC VOICES & SPEAKING MACHINES, Soundperformance, Schloss25, Wien

Zahlreiche Einzel- & Gruppenausstellungen 2014-2021.

Residencies / Awards

2022 Artist-in-Residence Gate27, Istanbul | 2021 Honorary Award of the Academy of Fine Arts

Vienna for artistic work | 2020 Artist-in-Residence Austrian Cultural Forum, Istanbul | 2017 Artist-in-

Residence Studio Elisabeth von Samsonov, Hadres (Niederösterreich) | u.v.m.

www.ernstlima.com

Bildnachweis

Die Abbildungen sind der E-Mail via Download-Link beigefügt und stehen unter Anführung der Fotocredits für Berichterstattung honorarfrei zur Verfügung.



Fotocredit: Ernst Lima | "HOLD YOUR HORSES", Installationsansicht
Parallel Vienna 2021 | © Bildrecht, Wien 2021



Fotocredit: Ernst Lima | "HOLD YOUR HORSES", digital Collage on Latex,
(Detail), 2021 | © Bildrecht, Wien 2021



Fotocredit: Ernst Lima | "HOLD YOUR HORSES", digital Collage on Latex,
(Detail), 2021 | © Bildrecht, Wien 2021

www.bildrecht.at/presse/